



Stadt Neuenburg am Rhein

Ergebnisprotokoll

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats

am 24. Juli 2017

(Beginn 19:35 Uhr; Ende 22:04 Uhr)

in Neuenburg am Rhein – Sitzungssaal des Rathauses

1. Ehrung der Blutspender

Bürgermeister Joachim Schuster nimmt im Auftrag des Blutspendedienstes Baden-Württemberg des Deutschen Roten Kreuzes die Ehrung der Neuenburger Blutspender vor. Zusammen mit Vertretern des DRK Ortsvereins Herren Rozek und Wagner können neun Mitbürger/-innen mit Blutspenderehrennadel in Gold und neun Blutspender/-innen mit der Ehrennadel in Gold mit goldenem Lohrbeerkranz ausgezeichnet werden (siehe Spenderehrungsliste als Anlage 1 zur Niederschrift).

Bürgermeister Schuster unterstreicht die Wichtigkeit der Blutspenden und zitiert aus der Information des Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen: "Wöchentlich werden in Baden-Württemberg und Hessen von ca. 15.000 Blutspenden die Blutbestandspräparate beim Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes angefordert. Damit wir diese Blutpräparate für Patienten bereitstellen können, veranstalten wir täglich Blutspendeaktionen für Spenderinnen und Spender. Jährlich sind über 4.500 Aktionen notwendig.

Der DRK Blutspendedienst stellt 80% des gesamten Blutbedarfs für 300 Krankenhäuser und 69 Depots in Baden-Württemberg und Hessen zur Verfügung. Zur Versorgung unserer Krankenhäuser ist eine Sicherheitsreserve für 3 Tage von 9.000 Blutpräparaten angestrebt.

Der hohe Bedarf an Blut ist in erster Linie eine Folge des medizinischen Fortschritts. Viele Operationen, Organübertragungen und die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich geworden."

Der Vorsitzende zeigt sich besorgt, dass die Spenderzahlen nicht weiter steigen. Er hofft, dass mit jeder Ehrung, wie die heutige, die Verantwortung jedes einzelnen in Erinnerung gerufen wird einen Beitrag zu leisten. Buket Cicek, Nicole Holzwarth, Jörg Ridski, Jasmin Weber, Melanie Wiesler, Tobias Haug, Sven Kunstmann, Isabella Kürner, Jens Langela, Joachim Schuster und Christine Zäh sind anwesend und nehmen die Auszeichnung persönlich entgegen.

2. Übergabe Gutscheine Dauereintrittskarte für die Landesgartenschau 2022

Für die Durchführung der Landesgartenschau im Jahr 2022 erwirbt die Stadt notwendige Grundstücke. Die Eigentümer, die bisher ihre Grundstücke verkauften, erhalten einen Gutschein für 2 Personen für eine Dauereintrittskarte für die Zeit der Landesgartenschau. In der Sitzung überreicht Bürgermeister Schuster Frau Christel Pfrengle diese Anerkennung in Form eines Gutscheines. Herr Günther Holzreiter war leider nicht anwesend, ihm wird der Gutschein überbracht.

3. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert

Bürgerfragen: Keine

Die Verwaltung informiert: Wirtschaftsministerium genehmigt neues Kursbuch der Region. Bürgermeister Schuster freut sich mitteilen zu können, dass das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg den gesamtfortgeschriebenen Regionalplan südlicher Oberrhein genehmigt hat. Mit der Genehmigung des Regionalplans anerkennt das Land, dass die Stadt Neuenburg am Rhein Versorgungsfunktionen für ihre jeweiligen französischen Nachbargemeinden ausüben und noch besser grenzüberschreitend ausbauen soll. Rechtskräftig wird der neue Regionalplan mit der Verabschiedung in der Verbandversammlung am 14.09.2017 und der öffentlichen Bekanntmachung. Der Vorsitzende unterstreicht diesen wichtigen Schritt zu mehr Verantwortung und Zugeständnissen in Planungsfragen. Er dankt dem Gemeinderat für die Arbeit in den Gremien zur Erreichung der Aufstufung.

4. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Keine

5. Polizeiliche Kriminalstatistik 2016 Vorlage: 383/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat wird gebeten, den Vortrag von Herrn Danzeisen und Herrn Seywald zur Kriminalstatistik zur Kenntnis zu nehmen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die polizeiliche Kriminalstatistik 2016 zur Kenntnis.

6. Baselstabhalle Steinenstadt; Sanierung der Nordfassade und Elemente der Südseite; Vergaben Vorlage: 389/2017
--

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein wird gebeten, der Auftragsvergabe für die Fenster-/Glaserarbeiten an die Schreinerei G. Lüttin, 79733 Görwihl zum Angebotspreis in Höhe von € 160.948,69 (brutto) zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen: Ja, € 160.948,69 (brutto)

Kostenstelle: 57300002
Investitionsnummer: 753000020002
Haushaltsmittel vorhanden: Ja, € 195.000,-
Zuschussmittel: Nein
überplanmäßige Ausgabe: Nein
außerplanmäßige Ausgabe: Nein

Zu ihrer Information teilen wir mit, dass die restlichen Arbeiten (Maler-, Fliesen-, Schreiner- sowie Elektroarbeiten) freihändig angefragt und vergeben werden. Hinzuzurechnen sind noch Honorarkosten in Höhe von ca.17.000 Euro (brutto).

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

7. Bekanntgabe einer Eilentscheidung; Vergabe von Glaserarbeiten im Kindergarten Steinenstadt Kindergarten Steinenstadt: Energetische Sanierung der restlichen Fenster Nord/Ost/West-Seite; 2. BA und Eingangstürelement Haupt- eingang Nord EG; Vergaben Vorlage: 390/2017
--

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen:	Ja, € 83.853,35 (brutto)
Kostenstelle:	36500111
Investitionsnummer:	736500111001
Haushaltsmittel vorhanden:	Ja, € 205.000
Zuschussmittel:	Nein
überplanmäßige Ausgabe:	Nein
außerplanmäßige Ausgabe:	Nein

Zu ihrer Information teilen wir mit, dass die restlichen Arbeiten der Flachdachsanie-
rung, (Gerüst-, Abdichtungs-, Heizungs-, Maler-, Fliesen-, Schreiner- sowie Elektro-
arbeiten) freihändig angefragt und vergeben werden. Hinzuzurechnen sind noch Ho-
norarkosten in Höhe von 27.750,36 € (brutto)

III. Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

8. Neubau einer Freisportanlage für das Kreisgymnasium Neuenburg am Rhein auf der städtischen Grünfläche östlich der Sporthalle III durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Vorlage: 387/2017
--

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat wird gebeten, der Herstellung der Freisportanlage gemäß dem
Sachvortrag zuzustimmen, um damit der Schule optimale Verhältnisse zur Verwirkli-
chung des Sportprofils an der Schule zu geben.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

9. Feststellung der Jahresrechnung 2016 Vorlage: 392/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt von dem Ergebnis der Jahresrechnung 2016 sowie der Ge-
samtvermögensrechnung mit Bilanz zum 31.12.2016 Kenntnis und beschließt:

1. Die Jahresrechnung der Stadt Neuenburg am Rhein für das Haushaltsjahr 2016 wird in der vorliegenden Fassung gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung festgestellt.
2. Den über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben wird, sofern nicht bereits beschlossen, zugestimmt.

Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2016 ist gemäß § 95 Abs. 3 Gemeindeordnung öffentlich bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**10. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs
"Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neuenburg am Rhein"
Vorlage: 384/2017**

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt von dem Ergebnis des Jahresabschlusses sowie von der Bilanz zum 31.12.2016 Kenntnis und stellt den Jahresabschluss wie folgt fest:

1.	Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1	Bilanzsumme	10.244.476,21 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	-das Anlagevermögen	8.577.388,18 €
	-das Umlaufvermögen	1.667.088,03 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	-das Eigenkapital	3.975.893,03 €
	-die empfangenen Ertragszuschüsse	184.933,00 €
	-die Landeszuschüsse	19.425,00 €
	-die Rückstellungen	127.791,00 €
	-die Verbindlichkeiten	5.936.434,18 €
1.2	Jahresgewinn	268.458,75 €
1.2.1	Summe der Erträge	1.623.380,41 €
1.2.1	Summe der Aufwendungen	1.354.921,66 €
2.	Behandlung des Ergebnisses	
	Der Gewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen	

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

11. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs "Abwasserbeseitigung der Stadt Neuenburg am Rhein" Vorlage: 385/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt von dem Ergebnis des Jahresabschlusses sowie von der Bilanz zum 31.12.2016 Kenntnis und stellt den Jahresabschluss wie folgt fest:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1 Bilanzsumme	10.956.468,22 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
-das Anlagevermögen	10.484.644,66 €
-das Umlaufvermögen	471.823,56 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
-das Eigenkapital	171.965,91 €
-die empfangenen Ertragszuschüsse	4.256.036,00 €
-die Landeszuschüsse	18.227,56 €
-die Rückstellungen	664.009,27 €
-die Verbindlichkeiten	5.846.229,48 €
1.2 Jahresüberschuss	207.654,22 €
1.2.1 Überschuss Schmutzwasser	56.808,75 €
1.2.2 Überschuss Regenwasser	35.214,57 €
1.2.3 Summe der Erträge	2.066.331,29 €
1.2.4 Summe der Aufwendungen	1.858.677,07 €
2. Behandlung des Ergebnisses	
Der in 2016 gebuchte Jahresüberschuss (1.2) wird auf neue Rechnung vorgetragen und gleicht die Verlustvorträge aus dem Jahren 2011 und 2012 aus. Ferner ist darin die Korrektur der Verlustvorträge 2012 gemäß der festgestellten Nachkalkulation enthalten.	
Der in 2016 erzielte Überschuss im Bereich Regenwasser (1.2.2) und Schmutzwasser (1.2.1) muss gemäß § 14 Kommunalabgabengesetz innerhalb von fünf Jahren an die Gebührenpflichtigen weitergegeben und in eine der zukünftigen Gebührens-kalkulationen eingestellt werden.	

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

12. Feststellung des Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebs "Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude Neuenburg am Rhein" Vorlage: 386/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat nimmt von dem Ergebnis des Jahresabschlusses sowie von der Bilanz zum 31.12.2016 Kenntnis und stellt den Jahresabschluss wie folgt fest:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	
1.1 Bilanzsumme	8.091.327,04 €
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
-das Anlagevermögen	7.896.943,02 €
-das Umlaufvermögen	194.384,02 €
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
-das Eigenkapital	3.034.510,36 €
-die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00 €
-die Landeszuschüsse	127.011,00 €
-die Rückstellungen	14.000,00 €
-die Verbindlichkeiten	4.915.805,68 €
1.2 Jahresverlust	112.056,60 €
1.2.1 Summe der Erträge	367.009,04 €
1.2.1 Summe der Aufwendungen	479.065,64 €
2. Behandlung des Ergebnisses	
Der Verlust wird in Höhe von 112.056,60 Euro aus dem kamerale- nen Haushalt ausgeglichen.	

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

13. Forsteinrichtung; Periodischer Betriebsplan des Stadtwaldes Neuenburg am Rhein für die Jahre 2017 bis 2026
Vorlage: 399/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat wird gebeten, den periodischen Betriebsplan des Stadtwaldes Neuenburg am Rhein für die Jahre 2017 bis 2026 zu beschließen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat beschließt den periodischen Betriebsplan des Stadtwaldes Neuenburg am Rhein für die Jahre 2017-2026.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

14. Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften "Grasweg"
Vorlage: 381/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat wird gebeten, den beigefügten Entwurf der Satzung über die Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften "Grasweg" als Satzung zu beschließen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

15. „Areal Kronenrain“, Beauftragung der Planer
Vorlage: 401/2017

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung beantragt, der getrennten stufenweisen Beauftragung der Arbeitsgemeinschaft Mono Architekten, WTM Engineers und Planorama Landschaftsarchitekten bis zur Leistungsphase 5 mit der Maßgabe zuzustimmen, dass Alternativlösungen zur Kostenreduzierung erarbeitet werden.

Finanzielle Auswirkungen: ja
Investitionsnummer: 751100002009
Haushaltsmittel vorhanden: ja, 404.000 €
Zuschussmittel: ja, 240.000 €
Überplanmäßige Ausgaben: nein
Außerplanmäßige Ausgaben: nein

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

16. Bauanträge Vorlage: 393/2017

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat wird gebeten, laut Beschlussvorschlag der Verwaltung zu beschließen.

III. Beschluss

Die Beschlussanträge und die Beschlüsse können aus den nachfolgenden aufgeführten Anträgen entnommen werden.

16.1. Bauantrag, Fischerstraße 6 a , Gemarkung Neuenburg Vorlage: 394/2017

II. Beschlussantrag

Das Bauvorhaben liegt zudem im Geltungsbereich einer Veränderungssperre. Diese dient zur Sicherung der geplanten Änderung hinsichtlich des Ausschlusses von Schank- und Speisewirtschaften und von Vergnügungsstätten.

Die Verwaltung schlägt vor, einer Befreiung nicht zuzustimmen, einer Ausnahme von der Veränderungssperre jedoch zuzustimmen. Eine Befreiung wird erteilt, wenn die Werbeanlagen, Fahnenmasten und Pylone einen Abstand von mindestens 5 m aufweisen, eine Größe von 6 m² und eine Höhe von 6,50 m nicht überschreiten.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

16.2. Bauantrag, Einfangweg, Flst. Nr. 4138, Gemarkung Neuenburg
Vorlage: 395/2017

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, einer Befreiung zuzustimmen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag und der damit verbundenen Befreiung zu.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

16.3. Bauantrag, Rheinwaldstraße 6, Gemarkung Neuenburg
Vorlage: 397/2017

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

16.4. Bauantrag, Meierstraße 6, Gemarkung Grißheim
Vorlage: 398/2017

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, das Einvernehmen, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates, zu erteilen.

III. Beschluss

Der Ortschaftsrat in Grißheim hat dem Bauantrag bereits zugestimmt.
Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**16.5. Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis, Karl-Friedrich-Benz-Straße 3, Flst. Nr. 5178/1, Gemarkung Neuenburg
Vorlage: 407/2017**

II. Beschlussantrag

Die Verwaltung schlägt vor, dem Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zuzustimmen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**17. Erteilung einer sanierungsrechtlichen Genehmigung nach §§ 144, 145 BauGB hier: Grundstück Flst. Nr. 4265 der Gemarkung Neuenburg, Friedhofstraße 3, Kaufvertrag vom 24.05.2017 des Notariats Müllheim – UR Nr. 425/2017 –
Vorlage: 403/2017**

II. Beschlussantrag

Der Gemeinderat wird gebeten, die für die beabsichtigte Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechts nach § 24 Abs. 1 Nr. 3 BauGB erforderliche sanierungsrechtliche Genehmigung nach §§ 144, 145 BauGB für den Kaufvertrag vom 24.05.2017 des Notariats Müllheim – UR Nr. 425/2017 – für das Grundstück Flst. Nr. 4265 der Gemarkung Neuenburg, Friedhofstraße 3 zu erteilen.

III. Beschluss

Der Gemeinderat erhebt den Beschlussantrag zum Beschluss.
Abstimmungsergebnis: einstimmig.